

Nürnberger Statistik aktuell



Ein Informationsdienst des Amtes für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg

26. Januar 1978

1977 geringerer Bevölkerungsrückgang als im Vorjahr

Die vorläufige Einwohnerzahl Nürnbergs zum Jahresende 1977 wurde vom Amt für Stadtforschung und Statistik mit

488 796

festgestellt. Die Wohnbevölkerung ging damit im vergangenen Jahr um 3 651 Personen oder 0,7 % zurück. Im Jahr 1976 hatte die Bevölkerungsabnahme 6 613 Personen oder 1,3 % ausgemacht.

Im einzelnen kam der Bevölkerungsrückgang 1977 wie folgt zustande:

	<u>Deutsche</u> Angaben in () = %-Anteil	+	<u>Ausländer</u>	=	<u>Insgesamt</u> (=100 %)
<u>Einwohner am 31.12.1976:</u>	446 756 (90,7)		45 691 (9,3)		492 447
<u>Bevölkerungsbewegung 1977 (vorläufig):</u>					
+ Lebendgeborene	2 897 (73,9)		1 023 (26,1)		3 920
- Gestorbene	6 229 (98,9)		69 (1,1)		6 298
= Geburtenüberschuß (+) o. Sterbefallüberschuß (-)	- 3 332		+ 954		- 2 378
+ Zugezogene	17 636 (69,3)		7 809 (30,7)		25 445
- Fortgezogene	18 839 (70,5)		7 879 (29,5)		26 718
= Wanderungsgewinn (+) o. Wanderungsverlust (-)	- 1 203		- 70		- 1 273
Gesamtveränderung	- 4 535 = 1,02 %		+ 884 = 1,93 %		- 3 651 = 0,74 %
<u>Einwohner am 31.12.1977 (vorläufig):</u>	442 221 (90,5)		46 575 (9,5)		488 796

NSta/1 - 1978

Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet für Dezember 1977

Für Dezember 1977 wurden vom Statistischen Bundesamt folgende Preisindices der Lebenshaltung bekanntgegeben (1970 = 100):

Preisindex für die Gesamtlebenshaltung	Dez. 76	Nov. 77	Dez. 77	Veränderung in % gegen	
				Dez. 76	Nov. 77
alle privaten Haushalte	142,5	147,1	147,5	3,5	0,3
von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen	142,4	146,8	147,1	3,3	0,2
von Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen	141,8	146,1	146,4	3,2	0,2
von Renten- und Sozialhil- feempfängern	143,2	147,0	147,5	3,0	0,3

NSta/2 - 1978

Statistische Monatsberichte der Stadt Nürnberg

S a c h g e b i e t	Einheit	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat
		Dezember 77	November 77	Dezember 76
Bevölkerung (vorläufige Werte)				
Einwohner insgesamt	Zahl	488 796	489 396	492 447
darunter Ausländer	--	46 575	46 508	45 691
Ausländeranteil an den Einwohnern insges.	%	9,5	9,5	9,3
Lebendgeborene	Zahl	309	294	348
Gestorbene	--	577	521	609
Zugezogene	--	2 012	2 108	1 771
Fortgezogene	--	2 344	2 015	2 236
Arbeitsmarkt (Bereich Hauptamt des AA Nürnberg) ¹⁾				
Arbeitslose	Zahl	11 775	10 711	10 691
übrige Arbeituchende	--	4 123	4 100	4 225
Kurzarbeiter	--	3 118	3 256	1 534
Stellenvermittlungen	--	2 012	2 851	2 330
offene Stellen	--	2 116	2 363	2 034
Bautätigkeit				
genehmigte Wohngebäude	Zahl	102	76	121
Nichtwohngebäude	--	18	23	14
Wohnungen	--	182	303	298
fertiggestellte Wohngebäude	--	185	116	169
Nichtwohngebäude	--	35	41	69
Wohnungen	--	337	301	473
Wohnungsbestand (Vormonatszahl)	--	222 625	222 363	221 024
Durchschnittspreise einiger Lebensmittel				
1 kg dunkles Mischbrot	DM	2,--	1,98	1,93
2,5 kg Kartoffeln (Hkl. 1)	--	1,07	1,28	2,10
1 kg Schweinefleisch (Kotelett)	--	11,11	11,11	10,45
1 l frische Vollmilch (3,5 % Fettgehalt)	--	1,18	1,18	1,14
250 g Deutsche Markenbutter	--	2,33	2,33	2,26
1 Stück Deutsches Frischeif (Güteklasse A, 55 - 60 g)	--	0,27	0,26	0,26
Kraftfahrzeugbestand ²⁾				
zum Verkehr zugelassene Kfz. insgesamt	Zahl	172 056	172 016	145 610
darunter Personenkraftwagen u. Kombi	--	157 162	157 092	133 264
Krafträder	--	1 988	2 205	1 992
Lastkraftwagen	--	10 668	10 177	8 167
Straßenverkehrsunfälle				
polizeilich erfaßte Unfälle insgesamt	Zahl	965	849	855
dabei getötete Personen	--	8	11	3
verletzte Personen	--	303	292	303
(darunter: schwerverletzt)	--	(42)	(52)	(45)
Fremdenverkehr				
Übernachtungen (in gewerbl.) insgesamt	Zahl	70 277	72 673	69 734
darunter von ausländischen Gästen	--	(12 645)	(11 699)	(11 212)
Witterung				
Lufttemperatur im Monatsmittel	°Celsius	1,5	5,3	1,6
Abweichung von der Norm (+ oder -)	--	+ 1,5	+ 1,6	- 1,6
Niederschlagsmenge	mm	39,3	61,1	51,0
in Prozent der Norm	%	91	155	118

Alle Bestandszahlen gelten für das Monatsende, Bewegungszahlen für die Berichtsmonatsperiode.

1) der Bereich des Hauptamtes wurde ab 1.10.1977 neu abgegrenzt

2) es ist unbedingt zu beachten, daß die Zunahme des Kfz.-Bestandes gegenüber dem Vorjahr zum Teil durch Berichtigung der Zahl der stillgelegten Kfz bedingt ist